

## **Stadtkrone \*Strahlen - das vergessene Land wacht auf**

Wenn am 17.11.17 am Abend erstmalig nach Jahrzehnten wieder das Licht angeht im alten Freizeitpark Maria Lindenhof, dann ist das das erste symbolische Zeichen für neue Zeiten, die dort zwischen Lippe und Kanal anbrechen werden. **\*Strahlen** ist eine abendliche Illuminierung mit bewusst weißem Licht in dunkler Nacht, die einen ersten Zauber über das vergessene Land legen soll.

Um 20 Uhr sind alle Dorstener und Besucher eingeladen, sich in der abendlich-herbstlichen und beleuchteten Szenerie selbst ein Bild zu machen und sich im besten Fall verwundert die Augen zu reiben: für alle, die noch nie dort waren, für viele, die lange nicht dort waren und für jene, die es kennen, so aber noch nie erlebt haben werden. Zauberlicht für Gänsehaut.

Treffpunkt ist zu Beginn der höchste Punkt im ehemaligen Freizeitpark an der Landspitze nach Westen, von wo man zudem einen erhabenen Blick auf Lippe und Kanal an ihrem geografischen Scheitelpunkt hat. Auch die Gewässerläufe werden in der Dunkelheit mit Licht gezeichnet werden. Ein Lichtarrangement, eine leuchtende Szenerie, die man so in Dorsten noch nie erlebt hat.

Dort oben erwartet uns auf der dreieckigen Spitze auch die „Plattform der Sehnsucht“, eine lichtgeflutete Bodeninstallation der Schaukelbaum-Crew, die den Baugrund für die entstehende Landmarke „Stadtkrone“ symbolisch abbilden soll. Hier kommt einmalig und symbolisch grünes Licht zum Einsatz. Von dort wird der KlangKünstler Kevin Over uns mit seinem Ambient-Sound stimmungsvoll im Park ummanteln.

Das ehemalige Amphitheater wird Schauplatz einer besonderen Lichtdramaturgie der Künstlerin Ann-Katrin Böckenhoff mit ihren zauberhaften Licht-Tonnen. Sie hat zudem drei unterschiedlich große Lichtobjekte, 1.-3. Preis, versehen mit dem Stadtkronenlogo gespendet, die am dem Abend unter allen Teilnehmern verlost werden. (s.Bildanhang). Voraussetzung ist, dass die Besucher Blumenzwiebeln mitbringen, diese werden dann am „Langen Tisch der Stadtentdeckung“, der am 17.11. wieder zum Einsatz kommt, gegen ganz besondere kleine Stadtkronen-Kunstkarten in limitierter Auflage getauscht. Die Motivkarten sind zusätzlich mit laufenden Nummern versehen, aus denen dann die drei Lose um 22 Uhr gezogen werden.

Die Blumenzwiebelspenden bilden den Grundstock für die erste Blühaktion im kommenden Frühjahr im Areal der Stadtkrone. Bürgermeister Tobias Stockhoff hat zudem zugesagt, jede persönliche Zwiebelspende jeweils zu verdoppeln. Weitere Großspenden sind unabhängig davon selbstverständlich jederzeit willkommen. Die Zwiebeln werden dann sofort am 20.11.17 im künftigen Bürgerpark eingesetzt. Hierzu sind alle freiwilligen Helfer aus der Bürgerschaft herzlich willkommen. Für eine Grundfräse wird gesorgt sein.

Am Amphitheater wird die Schaukelbaum-Crew alle Besucher zudem kulinarisch verwöhnen. Kastike&Makkara als köstliche Wurstkreationen und auch vegetarische Kost neben glühenden Getränken und passend zum Motto des Abends „Weiß auf schwarz“ auch herrlich klebrige weiße Zuckerwatte für die jungen Besucher.

Das Licht und die gesamte Inszenierung am Freitag, den 17.11.17 wird vor allem möglich mit tatkräftiger Hilfe des THW Gladbeck/Dorsten und der Freiwilligen Feuerwehren Altstadt, Hervest1, Holsterhausen und diesmal auch Altendorf-Ulfkotte. Sie setzen mit großem Engagement ihre obligatorischen Übungseinheiten für ein besonderes Erlebnis in der Landschaft ein und gewährleisten damit einer künstlerischen Inszenierung zusätzlich die notwendige Sicherheitsbeleuchtung der Zuwegungen. Als einzigartige Partner haben sie bereits 2013 bei der Anstiftung zur Stadtentdeckung wie 2015 im LippePolderPark ihre technischen Möglichkeiten zur Unterstützung besonderer künstlerischer Licht- und Wasser-Ereignisse, für die es keinerlei Etat gab, auf großartige Weise geleistet.